

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses
der Stadt Lüdenscheid**

am 13.02.2007

Telekomgebäude, Raum 2

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsfrau Eveline Haue SPD

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Peter Arens	CDU	
Ratsherr Horst Eick	SPD	
Ratsfrau Evangelia Kasdanastassi	SPD	
Ratsfrau Ulrike Kopp	CDU	Vertreterin für Ratsfrau Rehm
Ratsfrau Renate Lazar	Grüne	
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer	CDU	
Ratsfrau Monika Oettinghaus	AfL	
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU	
Ratsfrau Marianne Weber	CDU	
Herr Gerhard Ameln	FDP	Vertreter für Frau Kunze
Frau Ilona Behle	LL	
Herr Günter Beyer	CDU	
Herr Lothar Hellwig	SPD	
Herr Bernd Kaiser	SPD	
Herr Evangelos Karavasilis	CDU	
Frau Karin Löhr	SPD	
Frau Elisabeth Siebensohn	CDU	
Herr Ulrich Tünsmeier	SPD	

Verwaltung:

Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Herr Michael Walker
Herr Karl-Heinz Burghof
Frau Mechthild Kießig
Frau Susanne Zarges

Schriftführung:

Frau Susanne Krabbe

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Margarete Rehm	CDU
Frau Martina Kunze	FDP
Frau Petra Schulz	CDU

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Hussam Afifi

FRL

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

1. Öffentliche Fragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Beratung des Verwaltungshaushaltes 2007

Herr Dr. Schröder gibt zu diesem Tagesordnungspunkt einen kurzen Bericht.

Anschließend treten die Ausschussmitglieder unter Berücksichtigung der vorliegenden Änderungsliste in die Beratung des Verwaltungshaushaltes 2007 ein.

Zu der vorliegenden Änderungsliste teilt Herr Burghof mit, dass bei der Haushaltsstelle 1.421.1610.3 „Erstattung durch das Land“ aufgrund einer aktuellen Gesetzesänderung die Erhöhung um 12.000,00 € nicht realisiert werden kann. Die Haushaltsstelle 1.498.1711.5 „Zuschuss für die Betreuung von ausländischen Flüchtlingen und Asylbewerbern“ ist hiervon ebenfalls betroffen. Es entfällt die Erhöhung um 600,00 €

Die aufkommenden Fragen zu verschiedenen Haushaltsstellen werden direkt von der Verwaltung beantwortet.

Hinsichtlich der Streichung des Haushaltsansatzes für 2007 bei der „Förderung der Weiterbildung“ teilt die Verwaltung mit, dass es sich hier um die Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes handelt. Frau Meyer teilt mit, dass seitens der CDU-Fraktion dem Heimbeirat der AWO empfohlen wird, sich hinsichtlich einer Unterstützung an die Sparkasse oder die Stadtwerke zu wenden.

Anschließend lässt die Vorsitzende über den Verwaltungsentwurf des Verwaltungshaushaltes 2007 einschließlich der geänderten Änderungsliste abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

3. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

3.1. Bekanntgaben

3.1.1. Umsetzung des Integrationskonzeptes

Herr Dr. Schröder teilt mit, dass die Auftaktveranstaltung zur Umsetzung des Integrationskonzeptes am 20.03.07 im Bürgerforum stattfinden wird.

3.1.2. Verlagerung eines Arbeitsbereiches zum Sozialamt

Herr Burghof teilt mit, dass zum 01.03.07 der Arbeitsbereich „Wohnraumüberwachung“ aus dem Amt für Finanzen und Wohnungsbauförderung in das Sozialamt verlagert wird.

3.2. Beantwortung von Anfragen

Keine

3.3. Anfragen

3.3.1. Einrichtung einer Stelle eines Demographie-Beauftragten

Frau Oettinghaus fragt an, ob die Möglichkeit besteht, an Hand des Beispiels der Stadt Bielefeld, in der Verwaltung die Stelle einer/eines Demographie-Beauftragten zu schaffen.

3.3.2. Änderung des Sitzungsbeginns

Herr Ameln fragt an, ob die nächste Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses um 17.00 Uhr beginnen wird.

Die Vorsitzende teilt hierzu mit, dass sich der Ausschuss dem allgemeinen Trend anschließen wird.

3.3.3. Einzelfall

Herr Ameln fragt an, ob der Verwaltung bekannt ist, dass sich abends öfter ein einzelner Obdachloser im Bereich des früheren Eingangs des „Wiedenhofmöbelmarktes“ aufhält, der möglicherweise Hilfe benötigt und regt an, sich der Angelegenheit entsprechend anzunehmen.

Vorsitzender

Schriftführer